

19.02.2021

Vision 2030 für Winsen (Luhe)

Der Regionalverband der Jungen Union Winsen (Luhe) fordert, im Zuge seiner „Vision 2030“, folgende Anliegen und Ideen für die Stadt Winsen (Luhe) zu prüfen sowie beim Erstellen des Kommunalwahlprogramms der CDU Winsen (Luhe) zu berücksichtigen. Die untenstehenden Punkte sind entstanden aus den Wünschen und Anregungen von jungen Menschen aus dem Stadtgebiet, die anschließend von Mitgliedern der Jungen Union mit Dr.Nils-Oliver Höppner, Dr.Cornell Babendererde, Sven Hasslinger, Anne Ottink und Anja Trominski diskutiert wurden.

- **Die Junge Union fordert die Schaffung eines kriminalpräventiven Gremiums zur Vorbeugung von Kriminalität und Gewalt vor Ort.**
Diebstahlsdelikte, Internetkriminalität und häusliche Gewalt sind beispielsweise Straftaten, die nicht selten sind. Zur Vorbeugung dieser Straftaten fordern wir ein kriminalpräventives Gremium bestehend aus der Stadt, dem Landkreis, der Polizei, dem Weißen Ring und weiteren Vereinen sowie beispielsweise Elternhäusern, Schulen, Kindertagesstätten, Jugendfreizeiteinrichtungen, Sportvereinen und Kirchengemeinden. Jedes dieser Akteure hat eigene Möglichkeiten Gefahren frühzeitig zu erkennen, zu kommunizieren und Beiträge zur Vorbeugung zu leisten. Mögliche Maßnahmen sind zum Beispiel die Erstellung von Flugblättern und Kampagnen zu Themen wie „Zivilcourage“ und „Nachbarschaftshilfe“, Informationsveranstaltungen oder Fahrradkodieraktionen. Hintergrund der Forderung ist, dass sich die Junge Union im letzten Jahr mit dem Weißen Ring getroffen hat, der die Schaffung eines kriminalpräventiven Gremiums wie dies beispielsweise in der Gemeinde Seevetal der Fall ist befürwortet.
- **Die Junge Union fordert, dass die Stadt Winsen (Luhe) über ihre Social-Media-Kanäle und die App „Winsen for you“ über anstehende Ratstermine bürgerfreundlich informiert.**
Junge Menschen möchten schnell und einfach Informationen zum Ratsgeschehen erhalten. Informationen erhalten junge Winsener zwar durch die Webseite der Stadt, allerdings ist dies die einzige digitale Möglichkeit und kann mit wenigen Mitteln verbessert werden. In der App werden bereits Ratstermine angezeigt. Es gibt aber keine Möglichkeit von der App direkt auf die Tagesordnung oder zum Protokoll für die jeweilige Sitzung zu kommen. Des Weiteren ist es nicht möglich, ein Protokoll einer Sitzung einwandfrei auf dem Smartphone zu lesen.
Wir würden uns darüber freuen, wenn zusätzlich zu den normalen Protokollen Ergebnisse der Rats- und Ausschusssitzungen in einfacher Sprache veröffentlicht

werden, damit jeder Bürger ohne Vorwissen dem kommunalpolitischen Geschehen folgen kann.

- **Die Junge Union fordert, dass sich die CDU-Fraktion für die Schaffung eines Hundespielplatzes in Verbindung mit einem eingezäunten Freilaufplatz einsetzt.**

In knapp 9 % aller Haushalte in Deutschland lebt ein Hund. Auch beim Spaziergang durch Winsen sieht man viele Hundebesitzer mit ihren vierbeinigen Haustieren. Wir wollen für den „besten Freund des Menschen“ ein attraktives Angebot zur Verfügung stellen, indem die Stadt zentrumsnah nach Möglichkeiten sucht einen Hundespielplatz inklusive Spielgeräten in Verbindung mit einem eingezäunten Freilaufplatz zu schaffen.

- **Die Junge Union fordert von der Stadt Winsen (Luhe), dass beim Ausbau des kostenlosen WLAN-Netzes die Bahnhofstraße und die Ortsteile stärker in den Blick genommen werden.**

Die Stadt Winsen (Luhe) hat sich in den letzten Jahren verstärkt für den Ausbau des kostenlosen WLAN-Netzes eingesetzt. Wir möchten hieran anknüpfen und auf neue Orte aufmerksam machen wie beispielsweise an Feuerwehren, auf Sportplätzen oder Dorfgemeinschaft- und Schützenhäusern.

- **Die Junge Union fordert, den Bekanntheitsgrad des „Luhekiesel“/ „Juniorkiesel“ durch Marketing-Aktivitäten zu erhöhen sowie ergänzende Preise mit einem nachhaltigen, regionalen Aspekt zu verleihen.**

Der „Luhekiesel“ würdigt herausragendes ehrenamtliches Engagement für das Gemeinwohl in der Stadt. Trotz Berichterstattung in der Zeitung ist dieser jedoch in der breiten Bevölkerung wenig bekannt. Uns ist wichtig ehrenamtliches Engagement zu würdigen und deshalb möchten wir, dass der Preis stärker beworben wird. Die Stadt soll an jeden Preisträger zusätzlich zum „Luhekiesel“ oder „Juniorkiesel“ einen Baum verschenken sowie den im Jahr 2020 etablierten Winsen-Gutschein. Dies führt zu einer größeren Wertschätzung der Preisträger.

- **Die Junge Union fordert, dass die Stadt Winsen (Luhe) sich für eine Prüfung der Reaktivierung der Bahnstrecke von Winsen nach Salzhausen für den Personennahverkehr einsetzt.**

Immer mehr Menschen pendeln und steigen hierbei auf den Öffentlichen Nahverkehr um. Der Bahnhof Winsen ist ein wichtiger Knotenpunkt, der auch von Personen aus umliegenden Gemeinden genutzt wird, um schnell nach Lüneburg und Hamburg zu kommen.

Um die Standortattraktivität von Winsen und die Lebensqualität in der Region zu erhöhen, fordern wir die Anbindung von Salzhausen und den anliegenden Dörfern an das Schienennetz. Um die Umwelt zu schützen und die bestehende Infrastruktur zu nutzen und zu erhalten, sollte diese Option geprüft werden.